

Zeitschrift: Technique agricole Suisse
Herausgeber: Technique agricole Suisse
Band: 50 (1988)
Heft: 11

Rubrik: Produkterundschau = La revue des produits

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neu: Die «Kleinen» von Renault

Unter der Typenbezeichnung «LB» ist Renault Agriculture mit einer neuen leichten Traktorenreihe der unteren PS-Klasse auf den Schweizer Markt gekommen. Mit luftgekühlten 3-Zylinder Deutz-Motoren mit 45, bzw. 52 DIN-PS und einem synchronisierten Wendegetriebe mit 8, bzw. 12 Vorwärts- und Rückwärtsgängen dürften diese Modelle für kleinere bis mittlere Betriebe, im Gemüsebau oder für grössere Betriebe als Zweittraktor ideal sein. Das geringe Leergewicht von 1930 kg (Zweirad) bis 2260 kg (Allrad) sowie die grosse Wendigkeit kommt den Ansprüchen der heutigen Landwirte entgegen. Ferner gehören sehr wirksame Scheibenbremsen im Ölbad und eine verstellbare Spurweit von 1,20 bis 1,90 m zur Serienausstattung. Allamand SA, Morges

Nouveau: Les «Petits» de Renault

Renault Agriculture vient de lancer sur le marché Suisse une nouvelle gamme de tracteurs légers dans la gamme basse, sous la dénomination «LB». Avec des moteurs Deutz 3 cylindres 45, resp. 52 CV-DIN, refroidis par air et une boîte de vitesses synchronisée avec inverseur à 8, resp. 12 vitesses AV et AR, ces modèles sont l'idéal pour les petites et moyennes exploitations, la culture maraîchère ou comme deuxième tracteur dans de plus grandes exploitations. Le poids à vide de 1930 kg (2 roues motrices) / 2260 kg (4 roues motrices) ainsi que la grande maniabilité aux exigences actuelles des agriculteurs. D'autre part, la série est équipée de freins à bain d'huile très efficaces et de voies variables de 1,20 à 1,90 m. Allamand SA, Morges

Maschinenmarkt

Griesser Maschinen AG, Kleinandelfingen

Aufteilung in zwei neue Firmen

Die Firma Griesser, Landmaschinen wurde 1987 von Albert Griesser-Angst in Nack bei Lottstetten gegründet. 1917 übersiedelte er nach Kleinandelfingen.

1965 traten die Enkel Edwin Griesser Junior und Hans Griesser in die Firma ein. Hans Griesser übernahm schon früh die kaufmännische Leitung des Bereiches Landmaschinen. Gleichzeitig wurde die Sparte Elektroapparate angegliedert, die von Edwin Griesser geleitet wird.

Um die zwei langjährigen Profit-Centers zu trennen und neu aufzugliedern, wurde kürzlich beide Marktsegmente völlig voneinander losgelöst und in zwei neue Firmen eingebracht. – Es stehen verschiedene bauliche Erweiterungen bevor. Beide Firmen beschäftigen je ca. 12 – 15 Mitarbeiter. Die Agritec Griesser AG bildet zudem kaufmännische Lehrlinge aus.



Im Bereich Agritec bilden heute vier Schwerpunkte die Aktivitäten:

1. Vertrieb und Herstellung von Ackerbaumaschinen
2. Vertrieb und Montage von Hofmaschinen
3. Vertrieb von Ersatzteilen für Maschinen und Traktoren
4. Vertrieb von Artikeln für Industriebedarf

Die Produkte werden aus Dänemark, Deutschland, England, Finnland, Italien, Österreich, Polen und Schweden importiert.

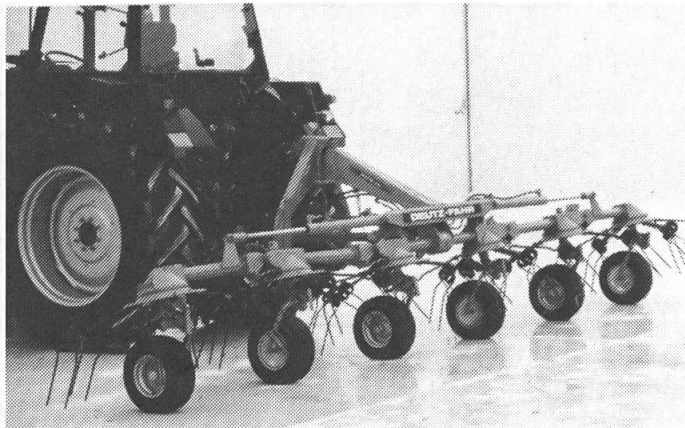
Als Hauptprodukte-Gruppe werden in Thrige Agro Maschinen im Alleinvertrieb geführt. Thrige Agro stellt unter der Marke Nordsten in Dänemark Sämaschinen und Düngerstreuer her, unter der Marke Howard werden in Deutschland und Frankreich rotierende Bodenbearbeitungsgeräte, wie Zinkrotatoren und Kreiseleggen fabriziert. Die zwei Namen Nordsten und Howard gelten in ganz Europa als Gütezeichen. Die Agritec Griesser AG verfügt in diesen Produkten über eine treue Kundschaft in der ganzen Schweiz.

Im Herbst 1988 bringt die Agritec Griesser AG ein neues Gerät auf den Markt, das das Interesse aller Traktorenbesitzer mit Fronthydraulik wecken wird. Durch diese Neuheit kann bei der Saatbeetbereitung ein kompletter Arbeitsgang eingespart werden.

Die neuen Firmenadressen lauten

Agritec Griesser AG, 8451 Kleinandelfingen
(Hans Griesser)

Griesser Elektro AG, 8450 Andelfingen (Edwin Griesser)



Neuer Kreiselheuer KH 2.64 DN Hydro-Super

Bucher-Guyer AG in Niederweningen hat ihr bestehendes Kreiselheuer-Programm um eine neue Komfort-Hochleistungsmaschine, dem Deutz-Fahr Kreiselheuer KH 2.64 DN Hydro-Super erweitert. Der KH 2.64 DN Hydro-Super verfügt über eine Arbeitsbreite von 6,40 m. Diese Maschine erfüllt damit bei der Bereitung von Heu und Anwelksilage aktuelle Praxisforderungen nach einer besonders hohen Flächenleistung. Die Transportbreite dieser leistungsstarken Maschine liegt bei 2,98 m.

Hoher Bedienungskomfort:

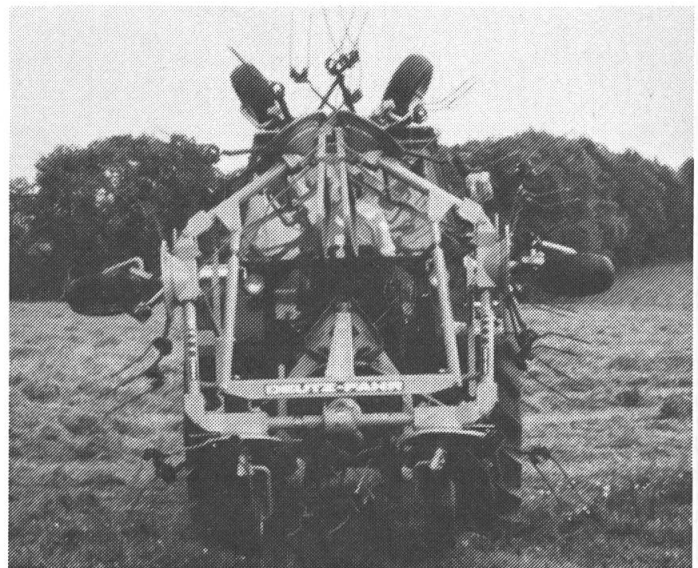
Das Umstellen von der Arbeits- in die Transportstellung ist auf einfachste Art und Weise möglich: Vom Fahrersitz des Schleppers aus lassen sich die beiden äusseren Kreisel jeder Seite hydraulisch hochschwenken. Dazu ist am Traktor lediglich ein einfachwirkendes Steuerventil erforderlich. Eine Transportverriegelung erfolgt automatisch. Aufgrund der in Transportstellung übereinander gelagerten Aussenkreisel wird eine günstige Schwerpunktage, nahe am Traktor erreicht und damit die Sicherheit in Hanglagen erhöht.

Ebenfalls ist es möglich, die Kreiselneigung einfach und stufenlos zu verstellen, wodurch sich der Streuwinkel unterschiedlichen Futterverhältnissen optimal anpassen lässt. Zusätzlich erlauben Schräglaufachsen ein Feldrandräumen sowohl an der linken, wie auch an der rechten Seite.

Hohe Belastungsfähigkeit:

Extra starke Kreiselköpfe machen die Maschine auch für den Dauereinsatz in hohen Futtermassen sowie für Höchstbeanspruchung durch Lohnunternehmer und Futterprofis besonders interessant. Ausserdem garantieren 15 mm starke Kreiselarme in Verbindung mit besonders starken Zinken (10 mm), eine lange Lebensdauer. Die exklusiv vorhandene Optiset-Zinken-Befestigung ermöglicht eine schnelle Einstellung des richtigen Anstellwinkels, bietet eine sichere Zinkenbefestigung und verlängert die Lebensdauer dieses zentralen Maschinenteils.

Bucher-Guyer AG Niederweningen



La nouvelle pirouette KH 2,64 DN Hydro-Super

Bucher-Guyer SA à Niederweningen a élargi son programme de machines à toupies par la pirouette Deutz-Fahr KH 2.64 DN Hydro-Super, machine d'un grand confort et d'un rendement exceptionnel. D'une largeur de travail de 6,40 m, elle répond aux exigences de la clientèle demandant de très grands rendements tant pour les foins que pour le préfané. La largeur de transport de cette machine à hautes performances est de 2,98 m.

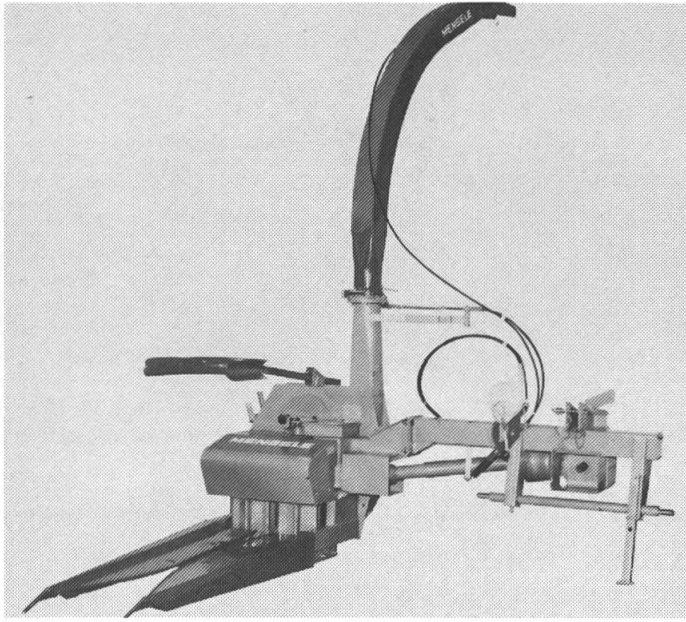
Confort exceptionnel:

La mise en position de transport est très simple: commandées depuis le siège du tracteur, les deux toupies extérieures sont relevées par des vérins hydrauliques. Le tracteur doit simplement disposer pour cela d'une commande hydraulique à simple effet. Le verrouillage de sécurité pour le transport s'effectue automatiquement. La position de toupies extérieures repliées déplace le centre de gravité favorablement et le rapproche du tracteur, ce qui procure une grande sécurité lors de déplacements même en pente. Il est aussi possible de modifier d'une façon simple l'inclinaison de la machine et d'adapter l'angle d'attaque aux conditions du fourrage. En plus, les axes pour marche en biais permettent de dégager les bords du champ que ce soit à gauche ou à droite.

Haute résistance mécanique:

Grâce aux têtes de toupies renforcées, la machine supporte le travail interrompu dans des fourrages très lourds et répond aux exigences même des entrepreneurs et des producteurs de fourrage. En plus, des bras puissants (15 mm de section) munis de dents robustes (ø 10 mm) garantissent une grande longévité. La fixation exclusive des dents «optiset» permet le réglage rapide de l'angle de fixation. Cette fixation solide influence favorablement la qualité du travail et la longévité de la machine en général.

Bucher-Guyer SA, Niederweningen



Schreienradhäcksler Mais-Blitz MB 300, mit besonders robuster und verschleissarmer Antriebstechnik. Werkfoto

Mengele Maishäcksler MB-300

Mit dem neuen Maishäcksler Mengele MB-300 bringt Mengele einen Einreihler mit hervorragender Schnittqualität und minimem Wartungsaufwand auf den Markt. Der Antrieb erfolgt über Gelenkwellen und Getriebe auf die Häckslereinheit. Die fliehend gelagerte Häckslerscheibe mit 12 Messern lässt sich zur Reinigung oder für Wartungsarbeiten problemlos nach rückwärts von der Welle ziehen und garantiert somit eine maximale Zugänglichkeit.

Die Schnittlängenverstellung 5/7,5 mm erfolgt über einfaches Auswechseln von 2 Zahnrädern. 3 feststehende und 1 federbelastete Vorpresswalze garantieren einen perfekten Schnitt. Für sehr reifen Mais stehen 2 Reibplatten zur Verfügung, die von aussen auf einfache Art eingeschoben werden können. Eine wirkungsvolle Schleifvorrichtung, die Möglichkeit die Messerscheibe von aussen an die Gegenschneide anzustellen, und die bequeme, dauerhafte Bodenzug-Fernbedienung des Auswurfrohres sorgen für einen maximalen Komfort. Die abnehmbaren Einzugsstempel ermöglichen eine platzsparende Remisierung der Maschine.

AG Rohrer-Marti, Regensdorf

Biologisch abbaubares Öl für Zweitaktmotoren

Durch ihr Verbrennungssystem bedingt, stellen Zweitaktmotoren eine nicht zu unterschätzende Belastung unserer Umwelt dar. Dass daran auch die verwendeten Motorenöle nicht unbeteiligt sind, ist offensichtlich:



Une nouvelle génération d'ensileuses à coupe-fine

Depuis que -JF-/Danemark lança, il y a 25 ans, ses premières ensileuses sur le marché, le principe du rotor (coupe de bas en haut) fut maintenu.

Le principe du rotor qui coupe de bas en haut présente deux avantages décisifs:

- Le fourrage récolté est soufflé directement dans la goulotte de déchargement. Ce procédé permet une économie de puissance et de carburant, car le fourrage suit le chemin le plus court.
- Les corps étrangers sont immédiatement projetés vers la goulotte de sortie. Endommagements du rotor et mélanges de pièces métalliques au fourrage sont donc pratiquement exclus.

Entre temps d'autres constructeurs ont reconnu la justesse de ce principe. -JF- reste néanmoins le leader au niveau du développement de nouveaux produits. A l'heure actuelle, -JF- est le plus grand constructeur mondial d'ensileuses tractées.

Les nouveaux modèles FC 800 et FCT 900 se caractérisent par leurs grandes performances. Adaptée à un tracteur de 54 CV seulement, l'ensileuse semi-portée latérale, le plus petit modèle, ramasse déjà jusqu'à 50 t de fourrage à l'heure. Des essais ont montré que la FCT 900, modèle plus grand tracté, pouvait atteindre un rendement de jusqu'à 150 t à l'heure avec un tracteur de 120 CV.

Les longueurs de coupe théoriques varient, selon le réglage, de 5, 10, 20 ou 30 mm.

Font partie de l'équipement standard: Un aiguiser de couteaux efficace et simple à utiliser, un inverseur électrique, commande hydraulique de la goulotte de déchargement et du relevage du pick-up. Les deux modèles peuvent être équipés d'une faucheuse et d'une table à maïs.

Que les ensileuses consolident de plus en plus leur présence sur les marchés européens, est dû d'une part à une meilleure qualité du fourrage ensilé et d'autre part à un accroissement de la capacité de stockage de 30% dû au fait que le fourrage ainsi ensilé prend moins de place! Le risque d'endommager l'environnement par des pertes d'eau dues au suintement d'un fourrage stocké humide est réduit à un minimum.

Ernst Messer AG, et Moudon



durch unvollständige Verbrennung oder alternde Dichtungen begünstigt, gelangen feinste Ölpartikel in die Luft und damit in den Kreislauf unseres Ökosystems. Eine Möglichkeit zur Entschärfung dieser Problematik bietet die Firma Castrol (Schweiz) AG mit ihrem derzeit neu lancierten Zweitaktmotorenöl BIOLUBE XTS an: um die Ölemissionen auf ein Minimum zu reduzieren, zeichnet sich dieses Produkt einerseits durch eine optimale Dichtungsverträglichkeit und eine maximal rauch- und rückstandsarme Verbrennung aus; andererseits wird der Restausstoss durch eine neuartige Produkteigenschaft entschärft: mit BIOLUBE XTS ist es erstmals gelungen, ein sowohl im Boden wie im Wasser biologisch abbaubares Öl für sämtliche zu Land betriebenen Zweitaktmotoren herzustellen!

Damit ist ein weiterer Schritt zur Entlastung unserer stark beanspruchten Umwelt getan, zumal der Benutzer auf die Vorteile eines Spitzenöls nicht verzichten muss: Castrol BIOLUBE XTS ist ein vollsynthetisches Zweitaktmotorenöl, welches sämtliche heute geltenden Spezifikationen (API TSC 1, 2 und 3) erfüllt und aufgrund seines geringen Mischanteils mit Benzin von bis 1:100 äusserst sparsam im Gebrauch ist. Im weiteren zeichnet sich das Produkt durch seine umfassenden Einsatzmöglichkeiten aus, bietet es doch allen auf dem Land betriebenen Zweitaktmotoren (Motorräder, Mofas, Rasenmäher, Kettensägen, u.s.w.), ob mit Gemisch- oder Getrenntschmierung betrieben, maximalen Schutz.

Castrol BIOLUBE XTS ist im 1-Liter-Gebinde sowie in der praktischen 100-ccm-Tube erhältlich und wird über den Fachhandel vertrieben.

Castrol AG Unterengstringen

U. Rohrer-Marti AG kauft den Bereich Landmaschinen der APV Rosista AG, Worb

Der Geschäftsbereich Landmaschinen der früheren Gebr. OTT AG wieder in Schweizer Besitz.

Im Rahmen der Neuorganisation innerhalb des APV Konzerns – als Folge der letztjährigen Übernahme von zwei Firmen – entschied sich die Konzernleitung, alle nicht im Bereich des Anlagenbaus für die Lebensmittel-industrie tätigen Unternehmenszweige auszugliedern. Dieser Entschluss hatte zur Folge, dass die Schweizer Tochterfirma, APV Rosista AG, Worb, für den Geschäftsbereich Landmaschinen einen Käufer suchte, der das Weiterführen der bisherigen erfolgreichen Geschäftsaktivitäten gewährleistet.

Der Ursprung dieses Unternehmenszweiges der APV war die Gebr. OTT AG, die in Worb während mehr als 150 Jahren die bekannten OTT Pflüge produzierte und 1983 durch den APV Konzern übernommen wurde.

Mitarbeiter ziehen mit

In der Firma U. Rohrer-Marti AG, Zollikofen, konnte ein finanzkräftiger und in der Landmaschinenbranche erfahrener Mehrheitsaktionär aus der Region gefunden werden.

Alle Mitarbeiter und die Produktionsanlagen für die Herstellung der OTT Pflugkörper übernimmt die selbständige OTT Landmaschinen AG, mit Sitz in Zollikofen.

Am neuen Standort finden alle bisherigen Mitarbeiter Arbeitsplätze in ihrer angestammten Tätigkeit.

OTT ein neuer alter Name

Geschäftsleiter der selbständigen OTT Landmaschinen AG ist Bendicht Hauswirth, bisher bei APV OTT AG Bereichsleiter Landmaschinen. Zusammen mit seinen bisherigen Mitarbeitern in Verkauf, Produktion und Service wird er über das bewährte Händlernetz die sehr erfolgreiche Einführung der neuen, auf Schweizer Böden ausgerichteten Pflugreihe, OTT PERMANIT fortführen.

U. Rohrer Marti S.A. achète le département machines agricoles de la maison APV Rosista S.A. à Worb

Le département machines agricoles de l'ancienne maison frères OTT S.A. de nouveau en mains suisses.

Dans le cadre d'une nouvelle organisation à l'intérieur du trust APV, due à la reprise de deux maisons, l'année passée, la direction du trust s'est décidée à séparer toutes les branches d'affaires qui ne sont pas actives dans le domaine des installations pour l'industrie alimentaire.

Cette décision a eu pour conséquence que la filiale suisse APV Rosista S.A. à Worb a cherché un acheteur pour son département machines agricoles qui garantira la continuation des activités d'affaires avec le même succès que jusqu'à présent.